

Ausschreibung Erneuerung der Simultan-Dolmetscher-Anlage

1. Gegenstand und Gliederung der Ausschreibung

Gegenstand der vorliegenden Ausschreibung:

Die Erneuerung der Simultan-Dolmetscher-Anlage

Eine Beschreibung des Euro-Instituts als Auftraggeber findet sich in Abschnitt 2.

Die mit der Erneuerung der Simultan-Dolmetscher-Anlage verbundenen Voraussetzungen sind in Abschnitt 3. beschrieben.

Der gewünschte Aufbau und die zugehörigen Anforderungen und Erwartungen sind in Abschnitt 4. beschrieben.

Informationen zu den Auswahlkriterien, zum Angebotsumfang, zu den Abnahmekriterien und zu den Modalitäten der Zusammenarbeit zwischen Auftraggeber und Auftragnehmer finden sich in Abschnitt 5.

2. Der Auftraggeber

Ziel des Euro-Instituts ist es, die Zusammenarbeit zwischen den lokalen und regionalen Akteuren der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit (insbesondere den Gebietskörperschaften) in der deutsch-französisch-schweizerischen Oberrheinregion zu erleichtern und zu stärken. Wenn diese Einrichtungen bi- oder trinationale Projekte durchführen möchten, können sie sich an das Euro-Institut wenden.

Zielsetzungen:

- Ausbau des gegenseitigen Verständnisses zwischen den öffentlichen Akteuren in Deutschland, Frankreich und der Schweiz, um die grenzüberschreitende Zusammenarbeit zu fördern.
- Vereinfachung der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit in allen öffentlich relevanten Themen.
- Überwindung der nationalen Denkweisen und der durch die unterschiedlichen Systeme und Rechtsgrundlagen entstehenden Hindernisse.

Dies erreichen wir durch:

- Fortbildung
- Begleitung von Initiativen und Projekten
- Beratung/Studien

3. Voraussetzungen der Erneuerung der Simultan-Dolmetscher-Anlage

Aktuelle Ausstattung des Euro-Instituts

Derzeit nutzen wir einen Hauptraum mit weitgehend fester Ausstattung sowie drei Nebenräume.

Raum Nr. 1: Raum "Jura", Rehfusplatz 11, 77694 Kehl

Dies ist unser Hauptschulungsraum, der sich im selben Gebäude wie unsere Büros befindet.

Er verfügt derzeit über die folgende Ausstattung:

- Eine Dolmetscherkabine (inkl. Dolmetscherpult) und fest installierte Infrarot-Strahler.
- Das Übersetzungssystem ist fest in einem Nebenraum installiert.
- Die Mikrofone können bei Bedarf installiert und in dafür vorgesehenen Öffnungen im Fußboden angeschlossen werden.

Der Raum verfügt über 30 Sitzplätze (mit Tischen) oder 50 (ohne Tische).

Dieser Raum soll bezüglich der Dolmetscheranlage modernisiert werden.

Raum 2: "Vogesen", Fabrikstraße 12, 77694 Kehl

Dies ist ein zweiter Raum, der sich in einem Gebäude gegenüber unseren Büros befindet.

Keine fest installierten Geräte. Wir verwenden Flüsterkoffer. In einem kleinen Raum mit einem Fenster zum Schulungsraum könnte dennoch eine Dolmetscherkabine eingerichtet werden.

Der Raum verfügt über 30 Sitzplätze (mit Tischen) oder 50 (ohne Tische).

Raum Nr. 3 "Raum 210 der Hochschule für Öffentliche Verwaltung Kehl", Kinzigallee 1, 77694 Kehl

Dies ist ein Raum an der Hochschule für Öffentliche Verwaltung Kehl, mit der wir eine Vereinbarung haben. Dieser Raum verfügt derzeit über folgende Ausstattung:

- Eine Dolmetscherkabine (ohne Dolmetscherpult) und fest installierte Infrarot-Strahler.
- Das Übersetzungssystem kann bei Bedarf an der Vorderseite des Raumes installiert werden.
- Die Mikrofone können bei Bedarf von der Vorderseite des Raumes aus in Reihe geschaltet werden.
- Das Dolmetscherpult kann bei Bedarf in der Kabine installiert werden.
- Mikrofone, Empfänger und Kopfhörer sowie das Dolmetscherpult und Übersetzungssystem werden mit dem Raum Nr. 4 ausgetauscht.

Der Raum bietet Sitzplätze für mindestens 60 Personen mit Tischen, so, dass er für größere Seminare genutzt werden kann.

Raum Nr. 4 "Aula der Hochschule für Öffentliche Verwaltung Kehl", Kinzigallee 1, 77694 Kehl

Dies ist ein Raum an der Hochschule für Öffentliche Verwaltung Kehl, mit dem wir eine Vereinbarung haben. Sie verfügt derzeit über folgende Ausstattung:

- Eine permanente Video- und Tonregie fungiert auch als Dolmetscherkabine (ohne Dolmetscherpult).
- Fest installierte Infrarot-Strahler.
- Das Übersetzungssystem kann bei Bedarf in der Regie / Kabine installiert werden.
- Die Mikrofone können bei Bedarf von der Vorderseite des Raumes aus in Reihe geschaltet werden.
- Das Dolmetscherpult kann bei Bedarf in der Regie/ Kabine installiert werden.
- Mikrofone, Empfänger und Kopfhörer sowie das Dolmetscherpult und Übersetzungssystem werden im Raum Nr. 4 geteilt.

Der Raum bietet Platz für 160 Personen, wir nutzen ihn gelegentlich für große Veranstaltungen.

4. Anforderungen

4.1 Technische Ziele

Was wir erwarten:

In der Regel nutzen wir je nach Veranstaltung den einen oder anderen Raum abwechselnd. Es ist sehr selten, dass wir mehr als zwei Räume gleichzeitig nutzen. Um die Kosten zu senken, wären wir außerdem an einem System interessiert, das von einem Raum in einen anderen verschoben werden kann.

Folgende Punkte sind für uns wichtig:

- Die neue Ausstattung des Raumes Nr. 1 „Jura“ muss leicht handhabbar sein, damit die Personen, die für eine Fortbildung zuständig sind, diese auch benutzen können, wenn kein Techniker vor Ort ist.
- Die mobilen Elemente (Kopfhörer, Mikros, Empfänger) müssen mit den verschiedenen Räumen kompatibel sein.
 - o In den Räumen des Euroinstituts und der Hochschule werden derzeit folgende Produkte eingesetzt:
 - Brähler Konferenztechnik ICS INFRACOM Empfänger E129-6
 - Brähler Konferenztechnik ICS INFRACOM Infrarotstrahler HLN82
- Um eine schnelle Vorbereitung vor Veranstaltungen zu gewährleisten und Gruppentische ohne behindernde Kabel zu verbinden, wird eine Funk-Lösung für die Tischmikrofone erwartet.

4.2 Funktionen

Die detaillierten Anforderungen und Funktionen lauten daher wie folgt:

Infrarot:

- 2 Infrarotstrahler
- 1 Infrarotsender
- 1 Dolmetscher-Zentrale
- 1 Doppeldolmetscherpult
- 2 Hör-Sprech-Garnituren
- 50 Delegiertenkopfhörer
- 50 Infrarot-Empfänger
 - o Inkl. Akkus
 - o Inkl. Lade- und Transporteinheit
- 1 Drahtlose Mikrofon-Anlage:
 - o Stand-Alone-Betrieb möglich
 - o Audio-Out Klinke
- 20 Drahtlose Diskussionseinheiten / Tischmikrofone inkl. Akkus
- Ladegerät für 20 Akkus gleichzeitig
- 20 Mikrofone mit Schwanenhals

Funkmikrofon mit Headset:

- 1 Funkmikrofon (Niere/Superniere) mit Handsender und Empfänger
- 1 Headset (Nackenbügelmikrofon, Niere) mit Taschensender

Zubehör:

- 10-12 Spur Mehrzweck-Mischpult
- 1 Studio-Rack (ca. 6HE)
- Nötige Verkabelung (Patchkabel / RJ45 / ggf. Wandanschlussdose RJ45 Aufputz)

4.3 Pflege

- Neben der Kompatibilität muss eine Anpassung und Erweiterung der Dolmetscheranlage nachträglich problemlos möglich sein.
- Der Wartungsaufwand soll niedrig sein.

5. Rahmenbedingungen

5.1 Allgemeines

- Die Arbeiten sollen unmittelbar nach der Auftragsvergabe beginnen. Der Abschluss hat bis zum 02.03.2020 zu erfolgen.
- Die werkvertraglich zu erbringenden Leistungen sind in enger Abstimmung mit dem Auftraggeber zu entwickeln. Sie gelten mit der Abnahme als erbracht.

5.2 Auswahlkriterien

Für die Entscheidung zur Auftragsvergabe sind folgende Kriterien ausschlaggebend:

- Preis-Leistungs-Verhältnis.
- Kompatibilität mit den zuvor genannten vorhandenen Systemen der Hochschule für öffentliche Verwaltung
- Vertrauenswürdigkeit des Unternehmens und der beauftragten Mitarbeiter.
- Verständlichkeit des Angebots.
- Sprachkenntnisse (D + F) sind von Vorteil.

5.3 Angebotsumfang

Folgende Elemente müssen im Angebot enthalten sein:

- Geplante Leistungen mit Preisen (ggf. können Varianten zur Auswahl gestellt werden, mit Erklärung des Preisunterschieds).
- Lieferung, Aufbau und Einweisung Mitarbeiter El.
- Mögliche Zusatzleistungen, die für das Vorhaben einen konkreten Nutzen bringen.
- Vertragsbedingungen zur Prüfung durch die Rechtsabteilung.
- Verbindlicher Zeitplan.
- Unternehmenspräsentation.

5.4 Abnahmekriterien

Die Inbetriebnahme der Simultan-Dolmetscheranlage ist für den 02.03.2020 vorgesehen. Die Abnahme erfolgt in voraussichtlich 2 Abnahmephasen, die in Abstimmung mit dem Auftragnehmer terminiert werden:

- Abnahme 1: Umsetzung der primären Anforderungen
- Abnahme 2: Endabnahme und Einweisung

5.5 Modalitäten

- Es gilt das deutsche Vergaberecht. Gerichtsstand ist Kehl.
- Die Zahlung erfolgt in zwei Tranchen anhand der aufgelisteten Abnahmephasen (siehe 5.4).

5.6 Zusammenarbeit zwischen Auftraggeber und Auftragnehmer

Eine enge Zusammenarbeit zwischen Auftragnehmer und Auftraggeber wird vorausgesetzt. Neben den gängigen Kommunikationsmitteln (Telefon / Email) werden auch Besuche beim Auftraggeber zur Abstimmung erwartet. Diese müssen im Gesamtpreis des Angebots enthalten sein und dürfen in keinem Fall gesondert in Rechnung gestellt werden.

5.7 Antwortadresse und Kontakt

Falls Sie Interesse haben, schicken Sie bitte Ihr Angebot per Post oder per Email bis zum 27.01.2020 -12.00

Uhr an:

Euro-Institut

z.Hd. Herrn Raphaël Mariotti

Rehfusplatz 11

77694 Kehl

mariotti@euroinstitut.org